



# Bad Teinach- Zavelstein

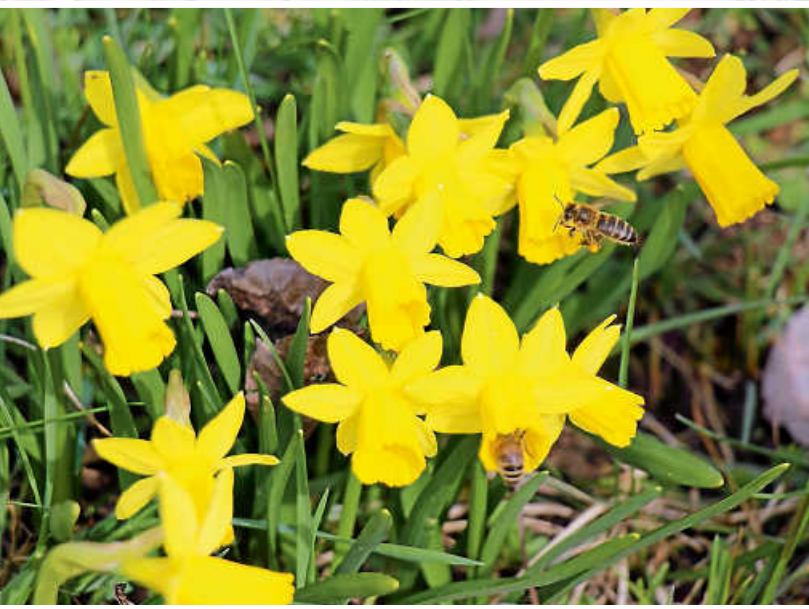
Ausgabe 13 | 30. März 2021

Diese Ausgabe erscheint auch online

# Aktuell

Notdienste auf Seite 6

*Der Gemeinderat und die Stadtverwaltung  
wünschen Ihnen, trotz der gerade notwendigen  
Einschränkungen, schöne Osterfeiertage*







## Deckel drauf und fertig - Dank an alle Anwohner

Mit dem Aufbringen des Endbelags auf den Erschließungsstraßen sind in der letzten Woche die Arbeiten für das Baugebiet „Hausäcker“ in Sommenhardt quasi abgeschlossen worden.

Damit liegen nun auch die Voraussetzungen dafür vor, dass der Gemeinderat in einer seiner nächsten Sitzungen den sogenannten Widmungsbeschluss für die neuen Erschließungsanlagen fassen kann. Nachdem bereits einige Baugesuche von den neuen Grundstückseigentümern eingereicht wurden, kann man nun im Frühjahr sicherlich auch bald erste Wohnhäuser im dortigen Bereich entstehen sehen.

Die Erschließungsarbeiten haben für die Anlieger in der Allmandstraße, im bereits bestehenden Baugebiet „Hausäcker“ sowie auch im Wasen zu Beeinträchtigungen geführt, teilweise waren die Anwesen auch nur zu Fuß zu erreichen.

Für das den Mitarbeitern der eingesetzten Baufirma sowie auch der Stadt von den Anwohnern dafür entgegengebrachte Verständnis möchte sich die Stadt an dieser Stelle sehr herzlich bedanken.



## Redaktionsschluss beachten

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.





## Amtliche Bekanntmachungen



### Kreiskommunen erweitern flächendeckende Schnelltestangebote für alle Bürgerinnen und Bürger

#### Kostenlose Antigen-Schnelltests flächendeckend im Landkreis Calw

Die Kommunen des Landkreises Calw weiten in Abstimmung mit dem Landratsamt Calw die Schnelltestangebote vor Ort aus. Die angebotenen Schnelltests werden ausschließlich bei Personen ohne typische COVID-19-Symptome durchgeführt. Personen, die Symptome haben oder Kontaktpersonen von Infizierten sind, sollen sich mit einem kostenlosen PCR-Test auf das Coronavirus testen lassen.

Diese für die Bürgerschaft kostenfreien Angebote der Kommunen wird das Unternehmen „Global Quality Sports“, welches normalerweise im Leistungssportbereich Dopingkontrollen durchführt, umsetzen. Der Nachweis über einen negativen Schnelltest kann vor Ort ausgestellt werden. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig.

„Dieser Schritt der Kommunen ist der absolut richtige Weg. Anfang kommender Woche werden wir Schnelltestangebote in allen Städten und Gemeinden im Landkreis Calw haben. Dadurch können wir mögliche Infektionsketten noch schneller unterbrechen und werden in die Lage versetzt, mögliche Öffnungsszenarien durch ein flächendeckendes Testregime positiv zu begleiten“, so Landrat Helmut Riegger.

Bürgermeister Ulrich Bünger, als Kreisvorsitzender des Gemeindetags und Sprecher der Bürgermeister im Landkreis Calw, unterstreicht das: „Allen Bürgermeistern ist es wichtig, gemeinsam mit dem Landkreis ein flächendeckendes Testangebot in den Kommunen vor Ort nach einheitlichen Standards anzubieten.“ Dabei stehen allen Einwohnern des Landkreises alle Teststationen gleichermaßen zur Verfügung.

#### Folgende Angebote stehen den Einwohnern des Landkreises Calw ab 6. April zur Verfügung:

##### Schnelltestzentren der Kommunen:

Stadt/ Gemeinde	Zeiten der Testung	Ort der Testung
Altensteig	Montag 11:00 bis 13:00 Uhr Freitag 08:00 bis 11:00 Uhr	Musikschule
Bad Herrenalb	Donnerstag 15:00 bis 19:00 Uhr	Kurhaus
Bad Teinach-Zavelstein	Montag 15:00 bis 17:00 Uhr	Konsul-Niethammer-Kulturzentrum
Bad Wildbad	Mittwoch 14:00 bis 17:00 Uhr	Forum König-Karls-Bad
Dobel	Donnerstag 12:00 bis 14:00 Uhr	Neue Sporthalle
Ebhausen	Mittwoch 18:00 bis 20:00 Uhr	Gemeindehalle
Egenhausen	Montag 07:00 bis 10:00 Uhr	Silberdistelhalle
Enzklosterle	Mittwoch 11:00 bis 12:00 Uhr	Festhalle
Gechingen	Mittwoch 18:00 bis 20:00 Uhr	Gemeindehalle
Haiterbach	Mittwoch 14:00 bis 17:00 Uhr	Turnhalle Burgschule
Höfen an der Enz	Donnerstag 09:00 bis 11:00 Uhr	Kursaal
Nagold	Mittwoch 09:00 bis 13:00 Uhr Freitag 12:00 bis 15:00 Uhr Samstag 09:00 bis 13:00 Uhr	Vor dem Rathaus

Neubulach	Dienstag 18:00 bis 20:00 Uhr	Festhalle
Oberreichenbach	Montag 18:00 bis 20:00 Uhr	DGH Oberkollbach
Ostelsheim	Dienstag 07:00 bis 09:00 Uhr	Foyer Festhalle
Simmersfeld	Dienstag 14:00 bis 17:00 Uhr	Albblückhalle
Unterreichenbach	Dienstag 10:30 bis 13:00 Uhr	Evang. Gemeindehaus
Wildberg	Freitag 16:00 bis 19:00 Uhr	Stadthalle

Aktuelle Informationen finden Sie auch auf den Websites der jeweiligen Kommunen.

#### Schnelltestzentren des Landkreises:

- Altensteig, ehem. Modehaus Krebs, Rosenstraße 33-35, 72213 Altensteig
- Calw, Parkplatz Kreisberufsschulzentrum, Oberriedter Straße 5, 75365 Calw
- Nagold, Eisberg, Gäu-Allee 2, 72202 Nagold
- Schömburg, Kurhaus, Schwarzwaldstraße 22, 75329 Schömburg

Die Terminvereinbarung erfolgt ausschließlich online über die Website des Landkreises Calw unter [www.kreis-calw.de/schnelltest](http://www.kreis-calw.de/schnelltest). Dort finden Sie auch die genauen Standorte und die Öffnungszeiten, zu denen Schnelltests angeboten werden. Mit der verbindlichen Buchung des Termins wird auch die Einverständniserklärung zur Datenverarbeitung und ggf. Weiterleitung der Daten an das Gesundheitsamt des Landkreises Calw erteilt.

Der Abstrich erfolgt durch medizinisch geschultes Personal des DRK über den Nasenrachenraum. Positive Testergebnisse werden an das Gesundheitsamt gemeldet und müssen über einen PCR-Test validiert werden.

Das Gesundheitsamt weist noch einmal ausdrücklich darauf hin, dass ein negatives Testergebnis nur eine Momentaufnahme darstellt und insbesondere ein negatives Schnelltestergebnis keine vollständige Sicherheit bietet, nicht infektiös zu sein. Daher wird dringend empfohlen, trotz eines negativen Testergebnisses die bekannten Hygieneregeln einzuhalten.

## Teinachtal-Touristik



### Wandertipps

#### Felsformationen rund um Bad Teinach-Zavelstein in den Osterferien entdecken

Entdecken Sie mächtige Felsformationen direkt vor der Haustüre!

Auf der Hochfläche geht es ab dem Marktplatz Zavelstein in Richtung des Nagoldtals, entlang der Krokuswiesen bis zum Zavelsteiner Brückle. Von dort aus führt der Weg durch das Rötelbachtal am Birkenwald vorbei zum Stubenfelsen.

Nach dem Aufstieg zu dieser mächtigen Felsformation, die durch einen Spalt und einen überdachten Fels einem Stuhl ähnelt, verläuft die knapp 10 km lange Wanderung am Schützenhaus Sommenhardt vorbei zurück zum Marktplatz in Zavelstein.



QR Code zur Tour

Diese Tour ist familienfreundlich, allerdings nicht durchgehend mit Kinderwagen befahrbar. Detailinfos dazu gibts im Flyer "Wanderparadies "Bad Liebenzell, Calw und Teinachtal oder bequem per beigefügtem QR Code.

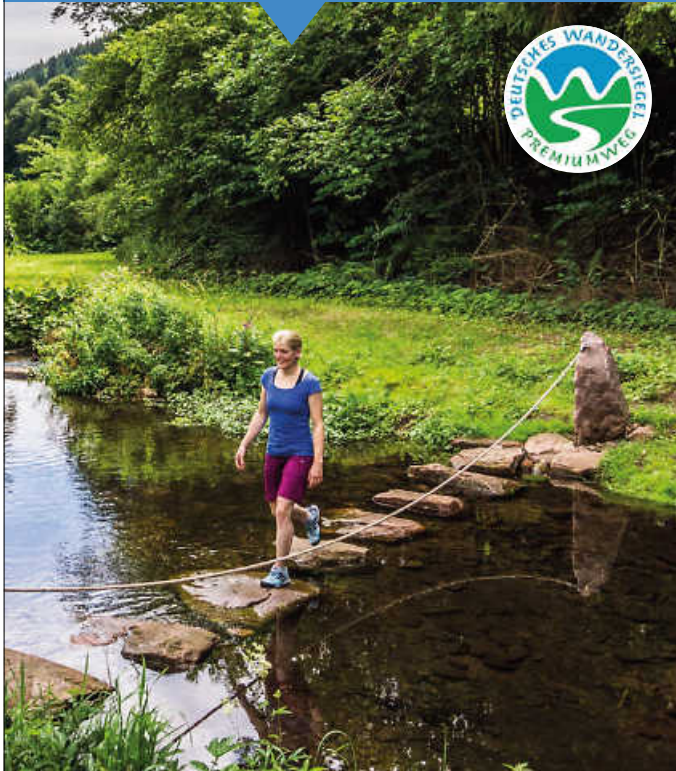




NATURPARK SCHWARZWALD  
MITTE/NORD

20 Wandervorschläge  
mit Premiumwegen und  
Naturpark-AugenBlickrunden  
aus Bad Liebenzell,  
Calw, Oberreichenbach  
und dem Teinachtal

## Wanderparadies Bad Liebenzell, Calw und Teinachtal



NÖRDLICHER SCHWARZWALD

### Stadtverwaltung



### Unser Dorf hat Zukunft - Gemeinsam mit Engagement und Zuversicht durch die Zeit gehen

Unter diesem Motto nimmt die Stadt Bad Teinach-Zavelstein an dem vom Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz ausgeschriebenem Wettbewerb teil. Zahlreiche Vorschläge sind mittlerweile eingegangen, die Bearbeitung wird sicherlich noch etwas Zeit in Anspruch nehmen. Die Ideengeber werden dann direkt von uns kontaktiert.

*Bereits heute möchten wir uns herzlich bei allen bedanken, die sich dafür einsetzen, dass unser Ort eine lebenswerte Gemeinde bleibt und unseren Kindern eine Heimat schenkt.*

**UNSER DORF**  
HAT ZUKUNFT

### Achtung vorgezogener Redaktionsschluss!

Für das Amtsblatt in der **KW 14** (Erscheinungstag: 07.04.2021) der Stadt Bad Teinach-Zavelstein ist der Redaktionsschluss auf

Donnerstag, den 01.04.2021, um 08:00 Uhr

festgesetzt.

Wir bitten um Einhaltung dieser Termine.

Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Tel.: 07053/9292-29, Fax: 07053/9292-40,

E-Mail: [aktuell@bad-teinach-zavelstein.de](mailto:aktuell@bad-teinach-zavelstein.de)

### Verwaltungsstelle geschlossen!

Am Montag bleibt die Verwaltungsstelle in Zavelstein geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

### Sperrung und Behinderungen durch Tiefbauarbeiten in Sommenhardt

Die Birkenwaldstraße ist ab dem 30. März 2021 für voraussichtlich 3 Wochen im Bereich zwischen den Einmündungen Silberstraße und Schwarzwaldstraße wegen Tiefbauarbeiten beim Spielplatz für den Durchgangsverkehr voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die Silberstraße. Die Anwohner können in der Regel bis zu ihren Grundstücken fahren.

In dieser Zeit wird die Bushaltestelle „Molke“ nicht bedient. Als Ersatz dienen die Haltestellen in der Nagoldtalstraße bzw. Calwer Straße.

Zudem kann es auch in der Lützenhardter Straße beim Spielplatz zu kurzfristigen Behinderungen oder Sperrungen durch die Tiefbauarbeiten kommen.

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

### Sonstige Informationen

#### 18 Kleinprojekte werden gefördert

**200.000 Euro Fördermittel wurden im Rahmen des „Regionalbudgets“ von der LEADER-Aktionsgruppe Nordschwarzwald an Antragsteller von Kleinprojekten in der Region vergeben.**

„Mit der diesjährigen Auswahlrunde ist es uns erneut gelungen, die zur Verfügung stehenden Fördermittel vollständig zu binden“, freut sich der Vorsitzende der Aktionsgruppe, Dr. Frank Wiehe, über den guten Zuspruch dieses Förderinstruments. Laut Wiehe leisten die ausgewählten Kleinprojekte einen wichtigen Beitrag zur Sicherung der Lebensqualität, zur Vermarktung regionaler Produkte und zur Steigerung der Naturerlebnisqualität im Tourismus.

Von den zur Verfügung stehenden Fördermitteln in Höhe 200.000 Euro kommen 180.000 Euro vom Bund aus der Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz (GAK) und vom Land Baden-Württemberg. Den regionalen Eigenanteil in Höhe von 20.000 Euro teilen sich die beiden LEADER-Landkreise Calw und Freudenstadt. Nach dem Bottom-up-Ansatz entscheidet ausschließlich die LEADER-Aktionsgruppe darüber, welche Projekte in die engere Auswahl kommen und gefördert werden.

Zu den geförderten Kleinprojekten gehören private Maßnahmen wie die Errichtung von Baumhäusern für Erlebnisübernachtungen im Eyachtal oder in Seewald-Erzgrube, Warenautomaten zur Unterstützung der Vermarktung regionaler Produkte oder die Wiederherstellung einer regionalen Schlachtstätte für mehr Tierwohl, wie sie in Altensteig-Spielberg entstehen soll. Aber auch eine Jurte für umwelt- und bauernhofpädagogische Angebote in Loßburg 24 Höfe sowie ein Backhäusle auf Rädern in Bad Liebenzell-Unterlengenhardt für verschiedene Backevents mit regionalem Getreide sind Projekte, die die Aktionsgruppe mit den Mitteln aus dem Regionalbudget unterstützt.

Zu den kommunalen Maßnahmen, die gefördert werden, gehören die Aufwertung der „Wir-in-Reichenbach-Rundwege“ mit Himmelsliegen, die Schaffung eines Dorftreffpunkts in Würzbach oder die Errichtung eines Baumhauses in kommunaler Trägerschaft wie das Baumhaus, das in Altensteig auf dem Schlossberg geplant ist.

Aber auch Vereine sind antragsberechtigt. So konnte der Förderverein Bürgerhaus Walddachtal-Cresbach e.V. mit einer Förderung bedacht werden, die ihm dabei hilft, ein ehemaliges leerstehendes Nebengebäude des Schulhauses zu einem Mehrzweckraum für Veranstaltungen des Vereins umzunutzen. Auch im nächsten Jahr soll es wieder Mittel aus dem Regionalbudget geben. Die nächste Auswahlrunde für Kleinprojekte ist für März 2022 geplant. Interessenten können sich ab September 2021 bei der Geschäftsstelle melden. Ansprechpartner für Fragen rund um das Regionalbudget und die Förderung von Kleinprojekten ist Stefanie Baier (E-Mail: Stefanie.Baier@kreis-calw.de, Tel. 07051/160-468).

Weitere Informationen zum Regionalbudget gibt es auch auf der Homepage der LEADER-Aktionsgruppe Nordschwarzwald unter [www.leader-nordschwarzwald.de](http://www.leader-nordschwarzwald.de).



Mit der Förderung von Baumhäusern wird langfristig die Idee eines Baumhauswanderpfads verfolgt. Das Bild zeigt das Baumhaus, das von LEADER-Aktionsgruppe in Bad Teinach-Zavelstein gefördert wurde. Foto: Teinachtal-Touristik

## Müllabfuhr



In allen Stadtteilen:  
Mittwoch, 31. März 2021  
• Bioabfall

## Landratsamt

LANDKREIS  
CALW

### Amtliche Bekanntmachungen

## Landkreis Calw will Modellregion für die Öffnung von Hotellerie, Gastronomie und Tourismus werden

### Stufenplan für Öffnungen beim Ministerium für Soziales und Integration eingereicht

Der Landkreis Calw bewirbt sich in Kooperation mit dem DE-HOGA Kreisverband für ein Modellprojekt zur Erprobung der stufenweisen Öffnung von Hotellerie, Gastronomie und Tourismus beim Sozialministerium.

Ausdrücklich unterstützt wird das Projekt von allen kreisangehörigen Kommunen, die im Vorfeld in die Planungen einbezogen wurden.

Grundlage hierfür ist der Beschluss der Bundeskanzlerin mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder vom 22. März 2021. Hiernach können die Länder in einigen Regionen im Rahmen von Modellprojekten einzelne Bereiche des öffentlichen Lebens unter strengen Voraussetzungen öffnen. Das Tübinger Modell zur Öffnung des Einzelhandels ist insofern in aller Munde.

Der Landkreis Calw hat nun unter Berücksichtigung struktureller Besonderheiten der Region einen eigenen modellhaften Stufenplan entwickelt: In einer ersten Stufe soll in den drei Städten Bad Teinach-Zavelstein, Bad Wildbad und Bad Herrenalb unter Einhaltung eines strengen Testkonzepts zunächst die kontaktarme Hotellerie (einschließlich Ferienwohnungen) geöffnet werden. Gegenstand des Modellprojektes in der ersten Stufe sollen folgende Elemente sein:

- flächendeckende Bürgertestungen in den ausgewählten Städten und Gemeinden;
- verpflichtende regelmäßige Testungen der Mitarbeiterschaft der beteiligten Betriebe;
- regelmäßig wiederholte Testungen der Gäste und durchgängig negative Testergebnisse als Voraussetzung der Beherbergung;
- IT-gestützte Prozesse zur Kontaktnachverfolgung durch Nutzung von SORMAS, luca-App etc.;
- IT-gestützte Prozesse zum Testnachweis für Gäste und Bevölkerung;
- Umsetzung strenger und qualitätsgesicherter Hygienekonzepte als Teilnahmevoraussetzung eines Betriebs;
- eine enge Rückkopplung und Begleitung durch den Öffentlichen Gesundheitsdienst;
- eine wissenschaftliche Begleitung des Projekts durch das Mannheimer Institut für Public Health (Monitoring).

Die Erprobung an wenigen Standorten im Landkreis ermöglicht neben Testungen auch die Berücksichtigung weiterer Einflüsse auf die epidemische Lage. Dadurch können die Erfolgsfaktoren der Modelle bewertet und die Übertragbarkeit gesteigert werden.

„Die Menschen und die Tourismusbranche brauchen in dieser außerordentlich schwierigen Zeit eine Perspektive, die der Landkreis gemeinsam mit dem Land für eine Schlüsselbranche der gesamten Region aufzeigen möchten. Als Landkreis mit enormem Waldanteil und Natur können wir viele Angebote im naturnahen Tourismus vorweisen. Mit diesem Modellprojekt wollen wir die stufenweise Öffnung von Hotellerie, Gastronomie und Tourismus erproben und so wissenschaftlich fundierte Grundlage für weiter Öffnungsszenarien schaffen“, so Landrat Helmut Riegger.

Abhängig vom Erfolg der ersten Stufe des Modells soll in Absprache mit der wissenschaftlichen Begleitung und dem Landesgesundheitsamt über den Eintritt in weitere Stufen entschieden werden.

Mögliche weitere Stufen sind:

- Ausdehnen der Öffnungen auf sonstige touristische Angebote in den Modellgemeinden;
- Ausdehnen der Öffnungen auf die Gastronomie in den Modellgemeinden;
- räumliche Ausweitung der ersten Stufe auf das Gebiet beider Landkreise.

Jede Ausweitung des Modells wäre an strenge Voraussetzungen, insbesondere hinsichtlich der Testungen und der Hygienekonzepte, geknüpft.

## Unbürokratische Hilfe für die Gastronomie

### Landratsamt Calw erlässt Allgemeinverfügung zur Fristverlängerung im Hinblick auf das Erlöschen der Gaststätten-erlaubnis

Durch das andauernde Infektionsgeschehen im Rahmen der Corona-Pandemie leidet die Gastronomie seit etwa einem Jahr unter erheblichen Einschränkungen und Belastungen. Einige Gaststättenbetriebe können seit dem 17.03.2020 bis heute nicht oder nur in eingeschränktem Umfang öffnen. Nach § 8 Gaststättengesetz erlischt eine Gaststättenerlaubnis, wenn der Gaststätten-Inhaber den Betrieb seit einem Jahr nicht mehr ausgeübt hat. Wird, zum Beispiel aus Unkenntnis, kein entsprechender Verlängerungsantrag gestellt, erlischt kraft Gesetzes eine solche Gaststättenerlaubnis.





# NOTDIENSTE



# ÄRZTETAFEL

## ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

In den sprechstundenfreien Zeiten:  
Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 116117  
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 116117  
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 116117  
Kostenfreie Onlinesprechstunde: docdirekt.de  
Rufnummer für Krankentransporte: Telefon 07051 19222  
SAPV-Palliativ & Care Team Nordschwarzwald GmbH:  
Telefon 07445-1891205

Allgemeine Notfallpraxis am Klinikum Calw, Eduard-Conz-  
Straße 6, 75365 Calw, Sa., So. und FT. 8-21:00 Uhr  
Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Freudenstadt,  
Krankenhaus Freudenstadt, Karl-von-Hahn-Straße 120,  
72250 Freudenstadt, Sa., So. und FT. 9-15 Uhr.

## ZAHNÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

**02.04.2021 (08:00 Uhr) - 04.04.2021 (08:00 Uhr)**  
ZMVZ Ahmed Khalaf, Bahnhofstr. 34  
75305 Neuenbürg Tel: 07082/7800  
**04.04.2021 (08:00 Uhr) - 06.04.2021 (08:00 Uhr)**  
M. Bogdanova Salzgasse 11, 75365 Calw  
Tel: 07051/9686200

## TIERÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

(für Groß- und Kleintiere) ab Freitag 20 Uhr, falls Ihr Haus-  
tierarzt nicht erreichbar ist.)

**04.04.2021-05.04.2021**  
TA Dieter Ertel, Zavelstein, Im Steinlaible 5, Tel.: 07053/8536

## NOTDIENST DER APOTHEKEN:

**Mittwoch, 31.03.2021**  
Apotheke Schömberg, 75328 Schömberg bei Neuenbürg,  
Lindenstr. 9, 07084-4222

**Donnerstag, 01.04.2021**  
Eichen-Apotheke Calw, 75365 Calw, Gartenstr. 1,  
Tel. 07051-30709

**Freitag, 02.04.2021**  
Schwarzwald-Apotheke Schömberg, Lindenstraße 22,  
75328 Schömberg

**Samstag, 03.04.2021**  
Quellen-Apotheke Bad Liebenzell, 75378 Bad Liebenzell,  
Wilhelmstr. 4, Tel. 07052-1385  
Stadt-Apotheke Bad Wildbad, 75323 Bad Wildbad,  
Uhlandplatz 1, Tel. 07081-1335

**Sonntag, 04.04.2021**  
Kloster-Apotheke Calw-Hirsau, 75365 Calw (Hirsau),  
Liebenzeller Str. 30, Tel. 07051-51444

**Montag, 05.04.2021**  
Enzthal-Apotheke Enzklösterle, 75337 Enzklösterle,  
Friedenstr. 6, Tel. 07085-7173  
Obere Apotheke Bad Liebenzell, 75378 Bad Liebenzell,  
Sonnenweg 5, Tel. 07052-3564

**Dienstag, 06.04.2021**  
Rosen-Apotheke, 75365 Calw (Heumaden),  
Heinz-Schnauffer-Str. 45, Tel. 07051-3323

**Mittwoch, 07.04.2021**  
Enz-Apotheke Wildbad, 75323 Bad Wildbad (Calmbach),  
Altwiesenstr. 2, Tel.: 07081-95310  
Stadt-Apotheke Neubulach, 75387 Neubulach,  
Calwer Str. 22, Tel. 07053-6000

Praxis Dr. med. Ulrike Günther  
Ärztin für Allgemeinmedizin - Badeärztin  
Badstraße 14, 1. Stock, Telefon 2261  
Bitte Voranmeldung!  
Sprechstunden: Montag bis Freitag, 7.30 - 12 Uhr  
Montag- und Donnerstagnachmittag, 16 - 18 Uhr  
und nach Vereinbarung

Praxis Dr. med. Reinhard Röhner  
Arzt für Anästhesie  
Poststraße 17, Telefon 1702 und 0151 64618849  
Sprechstunden:  
Montag, 8 - 12 Uhr und von 16 bis 19 Uhr  
Dienstag, 8 - 12 Uhr und von 15 bis 19 Uhr  
Mittwoch, 16 - 18 Uhr  
Donnerstag, 18 - 21 Uhr  
Freitag, 8 - 12 Uhr und von 16 bis 19 Uhr  
und nach Vereinbarung

Zahnarztpraxis  
Dr. med. dent. Heiko Schilling  
Bad Teinach, Badstr. 15, Telefon 07053 8366  
Behandlung nach Vereinbarung

Dieter Ertel, prakt. Tierarzt  
Praxis für Groß- und Kleintiere  
Im Steinlaible 5, Zavelstein, Telefon 8536  
Sprechstunden: Mo., Di., Do., Fr., 14.30 - 15.30 Uhr  
Montag und Mittwoch, 9.30 - 10.30 Uhr;  
Mittwoch und Freitag, 19 - 20 Uhr und nach Vereinbarung.

Gesundheitsquelle Bad Teinach  
Mo., Di., Do., Fr., 9.00 - 13.00 Uhr / 15.00 - 18.00 Uhr  
Mi., 9.00 - 13.30 Uhr  
Sa., 9.00 - 12.00 Uhr

Arznei-Bestellungen außerhalb der Öffnungszeiten direkt bei  
ApoRegio: [www.aporegio.net](http://www.aporegio.net) oder Tel. 07052 8161811  
Telefon Gesundheitsquelle:  
07053 9697580, Fax 9697581

## Diakonie

Diakoniestation Teinachtal

*Hilfe, die sich sehen läßt!*

### Allmandweg 2, Altes Schulhaus Liebelsberg 75387 Neubulach-Liebelsberg

Montag – Freitag 8.00 - 12.00 Uhr  
Montag – Donnerstag 14.00 - 16.30 Uhr

#### Geschäftsführung

Beate Nothacker  
Telefon 0 70 53 / 188 95-51  
Fax 0 70 53 / 39 31 368

#### Pflegedienstleitung (PDL) Elfriede Messal

Montag – Freitag 8.00 - 12.00 Uhr  
Dienstag / Donnerstag 14.00 - 16.30 Uhr  
Telefon 0 70 53 / 188 95-54

#### Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe (EL)

Helene Rothfuß  
Montag – Freitag 8.00 - 12.00 Uhr  
Montag / Mittwoch 14.00 - 16.30 Uhr  
Telefon 0 70 53 / 188 95-53

#### Beratungsstunde der Diakonie

mittwochs (EL) 15.00 – 16.00 Uhr  
donnerstags (PDL) 15.00 – 16.00 Uhr

Außerhalb dieser Zeit ist ein Anrufbeantworter in Betrieb.

Für Beratungsgespräche empfiehlt  
sich eine Terminvereinbarung!



Um das zu verhindern, hat das Landratsamt Calw für seinen Zuständigkeitsbereich eine Allgemeinverfügung erlassen. Diese gewährt den betroffenen Gaststättenerlaubnis-Inhabern automatisch eine Fristverlängerung bis zum 31.05.2022. Diese Allgemeinverfügung gilt für Gastronomiebetriebe in den Gemeinden Althengstett, Bad Herrenalb, Bad Liebenzell, Bad Teinach-Zavelstein, Dobel, Gechingen, Höfen, Neubulach, Neuweiler, Oberreichenbach, Ostelsheim, Schömberg, Simmersfeld, Simmozheim, Unterreichenbach und Wildberg.

Das Landratsamt Calw nutzt die Möglichkeit, die Jahresfrist auch ohne ausdrücklichen Antrag zu verlängern und ermöglicht den Gaststättenbetreibern so eine unbürokratische Lösung. Für die betroffenen Betriebe ist damit der Fortbestand der Erlaubnis sichergestellt, ohne dass sie selbst tätig werden müssen und ohne dass Gebühren anfallen.

Für die übrigen Städte und Gemeinden im Landkreis Calw sind die jeweils örtlichen Gaststättenbehörden zuständig. Die gesamte Allgemeinverfügung mit ihrer vollständigen Begründung kann auf der Internetseite des Landkreises Calw ([www.kreis-calw.de/Amtliche-Bekanntmachungen](http://www.kreis-calw.de/Amtliche-Bekanntmachungen)) eingesehen werden.

## Qualitätskompost aus dem Landkreis Calw auf den Recyclinghöfen

Von April bis August wird gütegesicherter Qualitätskompost auf den Recyclinghöfen und Entsorgungsanlagen des Landkreises kostenlos abgegeben. Ab September ist die Mitnahme des Komposts kostenpflichtig. Neu in Simmozheim und Nagold: Naturpark-Blumenwiesenerde.

Wie können Gartenabfälle nachhaltig genutzt werden? Diese Frage beschäftigt die Abfallwirtschaft im Landkreis Calw schon sehr lange. Seit Jahrzehnten wird daher der selbst hergestellte Grüngutkompost auf den Recyclinghöfen und Entsorgungsanlagen des Landkreises Calw an Kundinnen und Kunden abgegeben. Nun ist der Kompost der AWG Abfallwirtschaft Landkreis Calw GmbH (AWG) dank eigens installierter, hochwertiger Kompostierungstechnik mit dem RAL-Gütezeichen der Bundesgütegemeinschaft Kompost ausgezeichnet. Das Gütezeichen bescheinigt, dass der Kompost frei von keimfähigen Samen und sogar für den Biolandbau geeignet ist. Ab September wird die Mitnahme des Qualitätskomposts kostenpflichtig sein.

Neu ist das Angebot der Naturpark-Blumenwiesenerde auf den AWG-Anlagen in Nagold und Simmozheim. Der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord hat gemeinsam mit dem Erdenwerk Corthum Nordschwarzwald diese torffreie Naturpark-Blumenwiesenerde entwickelt.

Durch den Verzicht auf Torf werden wertvolle Lebensräume für Tiere und Pflanzen sowie das Klima geschützt. „Das Foto auf den Säcken zeigt eine im Rahmen des Projekts ‚Blühen der Naturpark‘ angelegte Wildblumenwiese. Es macht sichtbar, welche große und vor allem nachhaltige Vielfalt man mit den richtigen Zutaten auch im eigenen Garten schaffen kann“, erklärte Naturpark-Projektmanagerin Lilli Wahl. Ein 30-Liter-Sack der Naturpark-Blumenwiesenerde reicht für etwa einen Quadratmeter Fläche. Die AWG unterstützt das Projekt und verkauft die 30-Liter-Säcke gemeinsam mit dem heimischen Wildblumensamen auf der Entsorgungsanlage Simmozheim und dem Recyclinghof Nagold.

Weitere Informationen bietet die AWG über die Webseite [www.awg-info.de](http://www.awg-info.de) oder die Gütesicherungsbeauftragte Kompost, Susanne Weber, unter 07452 6006-7074 an.

## Praxisluft schnuppern im sonderpädagogischen Bereich

### Freiwillige für ein soziales Jahr im Schulkindergarten und der Karl-Georg-Haldenwang-Schule gesucht

Für Schülerinnen und Schüler, die nach dem Schulabschluss nicht direkt eine Ausbildung beginnen oder studieren wollen, bietet der Landkreis Calw eine sinnvolle Alternative. Denn der Schulkindergarten „Krokuswiesen“ und die Karl-Georg-Haldenwang-Schule - Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum Geistige Entwicklung - in Bad Teinach-Zavelstein suchen ab September mehrere Freiwillige, die dort ein soziales Jahr absolvieren möchten.

Die FSJler erhalten während des Schuljahres einen breiten Einblick in die Arbeit der Sonderpädagogen im Kindergarten und in der Schule. Außerdem leisten sie einen wichtigen Beitrag für die Betreuung der Jungen und Mädchen.

Wer neue Erfahrungen sammeln und seine sozialen Kompetenzen stärken möchte, Interesse daran hat, Kinder und Schülerinnen und Schüler in Lern- und Spielsituationen zu unterstützen und auch offen ist, pflegerische Tätigkeiten zu übernehmen, kann sich jetzt bewerben.

Die Anstellung erfolgt über den Internationalen Bund (Renate.Stierlen@internationaler-bund.de)

Weitere Informationen können direkt beim Schulkindergarten „Krokuswiesen“ unter der Telefonnummer 07053/92592830 oder der Karl-Georg-Haldenwang-Schule unter der Telefonnummer 07053/96814310 erfragt werden.

Die Einrichtungen freuen sich über die Bewerbung junger motivierter Menschen.

## Sprechstunden des Patientenfürsprechers finden unter Beachtung der aktuellen Hygienemaßnahmen und der Zugangsbeschränkungen statt

Im April 2021 finden wieder die Sprechstunden des Patientenfürsprechers für psychisch kranke und seelisch behinderte Menschen und ihre Angehörigen für den Landkreis Calw und das Klinikum Nordschwarzwald am

Dienstag, 06.04. und Dienstag, 20.04.2021  
jeweils von 15 bis 17 Uhr

im Büro der Patientenfürsprecher im Gemeinschaftshaus „CA-FINO“ des Klinikum Nordschwarzwald, Zentrum für Psychiatrie Calw, Lützenhardter Hof, Calw-Hirsau (Erdgeschoss Raum Nr. 015)

statt. Aufgrund der aktuellen Hygienemaßnahmen und der Zugangsbeschränkungen für die Klinik ist es erforderlich, sich zunächst an der Pforte zu melden.

Bitte legen Sie dort einen aktuellen negativen Antigentest vor. Sie werden danach an den Patientenfürsprecher weitergeleitet. Individuelle Beratungstermine außerhalb der Sprechstunde können auch unter der Telefonnummer 07222 / 9848488 vereinbart werden.

## Keine Sprechstunde der IBB-Stelle im April

Im April findet keine Sprechstunde der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB-Stelle) statt.

Die nächste Sprechstunde wird rechtzeitig bekannt gegeben. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der IBB-Stelle sind unter 0172 6157580 telefonisch oder per E-Mail über [info@ibb-calw.de](mailto:info@ibb-calw.de) zu erreichen.

Ziel der vom Landkreis Calw nach dem Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz Baden-Württemberg eingerichteten IBB-Stelle ist es, zwischen den Anliegen der Psychiatrie-Erfahrenen, deren Angehörigen, den psychiatrischen Einrichtungen und anderen Personen zu vermitteln.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der IBB-Stelle arbeiten ehrenamtlich und unabhängig. Sie unterliegen der Schweigepflicht. Die Leistungen sind kostenfrei.

### IMPRESSUM

#### Herausgeber:

Stadt Bad Teinach-Zavelstein

**Druck und Verlag:** Nussbaum Medien  
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,  
71263 Weil der Stadt,  
Merklinger Str. 20,  
Telefon 07033 525-0,  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

#### Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Markus Wendel, 75385 Bad Teinach-Zavelstein, Rathausstraße 9, oder sein Vertreter im Amt.

#### Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

### INFORMATIONEN

#### Vertrieb (Abonnement und

**Zustellung):** G.S. Vertriebs GmbH,  
Josef-Beyerle-Str. 2,  
71263 Weil der Stadt,

Tel.: 07033 6924-0,  
E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)  
Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

#### Anzeigenverkauf:

[wds@nussbaum-medien.de](mailto:wds@nussbaum-medien.de)



## Öffnungszeiten der Corona-Schnellteststation in Calw-Wimberg

- Mittwoch 16:00-19:00 Uhr
- Freitag 16:00-19:00 Uhr
- Samstag 10:00-13:00 Uhr

LANDKREIS  
CALW



## DER LANDKREIS CALW UNTERSTÜTZT SIE WÄHREND DER PANDEMIE!

Der Landkreis Calw wird aktuell von der Bundeswehr und dem KSK im Coronateam im Landratsamt sowie in mobilen Abstrichteams und im Kreisimpfzentrum in Altensteig-Wart unterstützt.



Sollte der Einzelhandel aufgrund steigender Fallzahlen wieder schließen müssen, gibt es weiterhin die Möglichkeit zu „Click and Meet“.



### IMPFUNGEN IM KREISIMPFZENTRUM

Im Kreisimpfzentrum Wart können bis zu **750 Impfungen am Tag** durchgeführt werden. Noch im März werden alle Pflegeheime durch die mobilen Impfteams durchgeimpft sein. Weitere Kapazitäten werden aufgestockt, um auch die Kommunen mit mobilen Impfteams für weitere Einrichtungen zu unterstützen. Impftermine buchen über: [www.impfterminservice.de](http://www.impfterminservice.de) oder telefonisch unter **116117**



Details zur Impfberechtigung auf der Homepage des Sozialministeriums Baden-Württemberg

LUCA  
APP



Einführung der **luca-App** zur Digitalisierung und Vereinfachung der Kontaktpersonennachverfolgung und Dokumentation der Besucherinnen und Besucher. **Informationen zur App unter:** [www.luca-app.de](http://www.luca-app.de)

**Lückenlose & unkomplizierte Kontaktpersonennachverfolgung mit der luca-App**  
Der Landkreis Calw setzt ab sofort auf die luca-App und wird so mögliche Öffnungsszenarien positiv mitbegleiten. Dadurch ist eine schnelle und lückenlose Kontaktrückverfolgung im Austausch mit den Gesundheitsämtern möglich – verschlüsselt, sicher und verantwortungsvoll.

Mit der luca-App kann beispielsweise die Anwesenheit im Einzelhandel ganz einfach dokumentiert werden. **Die Nutzung der App ist kostenlos.** Betreiber wie Einzelhändler können sich ab sofort registrieren und die Anwendung mittels QR-Code dort einsetzen, wo Menschen zusammenkommen.

Nur das Gesundheitsamt kann die in luca gesicherten Daten wieder entschlüsseln und Infektionsketten schnell und lückenlos nachverfolgen. **Das Landratsamt wird Endnutzer und Betreiber über die entsprechenden Anforderungen umfangreich informieren.**

### 3 DRIVE-IN- TESTSTATIONEN

In Calw, Nagold  
und auf dem Dobel

Hier können sich Bürgerinnen und Bürger mittels **PCR-Test** auf das Coronavirus testen lassen. Derzeit sind freie Testkapazitäten für Personen mit Symptomen oder Kontaktpersonen von Indexfällen verfügbar, sodass ein Testtermin rasch vermittelt werden kann. Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte unter Nennung von vollständigem Namen, Geburtsdatum, Telefonnummer und Grund der Testung per Email an: [corona-test@kreis-calw.de](mailto:corona-test@kreis-calw.de)

### 4 Altensteig, Calw, Nagold und Schömberg

### SCHNELLTEST- STANDORTE

Auch  
Hausärzte  
und Apotheken  
führen diese  
Tests durch!

**Kostenlose Schnelltests** für nicht symptomatische Personen. Termine buchen unter: [www.kreis-calw.de/schnelltest](http://www.kreis-calw.de/schnelltest)

**07051 160160**

### BÜRGERINFO- HOTLINE

MO – DO: 8 bis 16 Uhr  
FR: 8 bis 13 Uhr



### KONTAKT- PERSONEN- NACHVERFOLGUNG

Das Coronateam im Landratsamt nimmt die lückenlose und vollständige Kontaktpersonennachverfolgung sehr ernst. In der Regel wird jeder erfasste Fall **noch am selben Tag** bearbeitet.

Alle Informationen auch unter  
[www.kreis-calw.de](http://www.kreis-calw.de)





## Nächster Genehmigungsschritt: Windenergieanlage auf dem Kälbling in Bad Wildbad

### Unterlagen nun im Landratsamt Calw zur Bearbeitung

Ein Antrag auf die immissionsschutzrechtliche Genehmigung für die Windenergieanlagen ging beim Landratsamt Calw am 25. Februar 2021 ein. Der Antrag wurde zudem persönlich von EnBW-Projektleiter Matthias Trenkel und Bürgermeister Klaus Mack an Landrat Helmut Riegger übergeben. Die ursprünglichen Pläne aus dem Jahr 2019 für drei Windenergieanlagen wurden damit zurückgenommen. Die eingereichten Unterlagen beinhalten auch den Antrag auf Waldumwandlungsgenehmigung nach dem Landeswaldgesetz sowie den Antrag auf eine Befreiung von den Vorschriften der Verordnung des Naturparks „Schwarzwald Mitte/Nord“.

Die EnBW Windkraftprojekte GmbH hat ihre Pläne für das Windparkvorhaben in Bad Wildbad Kälbling auf der Gemarkung Calmbach geändert. Zunächst waren drei Windenergieanlagen geplant, nun sollen stattdessen zwei leistungsstärkere Anlagen errichtet werden. Der ursprünglich vorgesehene Hersteller musste Insolvenz anmelden, sodass eine Neubeauftragung notwendig wurde. Mit der Reduzierung auf zwei Anlagen kann zudem auf ein Fledermaus-Vorkommen reagiert werden. Die neue Technik ermöglicht dabei, nahezu die gleiche Strommenge bereitzustellen. Es handelt sich dabei um Anlagen mit 162 Metern Rotordurchmesser, einer Nabenhöhe von 166 Metern und einer Gesamthöhe von 247 Metern.

Nach Prüfung der Unterlagen auf ihre Vollständigkeit werden Stellungnahmen der betroffenen Fachbehörden eingeholt. Diese sind notwendiger Bestandteil für die Genehmigung.

Das immissionsschutzrechtliche Genehmigungsverfahren wird entsprechend den gesetzlichen Vorgaben nach dem derzeitigen Stand in einem vereinfachten Verfahren ohne Öffentlichkeitsbeteiligung durchgeführt. Dies bedeutet, dass die Planunterlagen nicht öffentlich ausgelegt werden. Die 4. Verordnung zur Durchführung des Bundesimmissionsschutzgesetzes sieht eine Öffentlichkeitsbeteiligung erst ab dem Bau von 20 Windenergieanlagen vor. Was den Bau der Windenergieanlagen betrifft, ist keine Umweltverträglichkeitsvorprüfung erforderlich. Aufgrund der Waldrodung ist jedoch eine forstrechtliche standortbezogene Umweltverträglichkeitsvorprüfung durchzuführen.

Weitere Informationen finden Sie auf der Projekthomepage der EnBW: [www.enbw.com/bad-wildbad](http://www.enbw.com/bad-wildbad).



EnBW-Projektleiter Matthias Trenkel (links) und Bürgermeister Klaus Mack (rechts) übergeben Landrat Helmut Riegger (Mitte) den Antrag für eine Windenergieanlage in Bad Wildbad  
Foto: Landratsamt Calw

## Was den Landwirt interessiert



### Stressmanagement: Online-Seminare im April und Mai

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) bietet ihr Seminar „Stressmanagement“ auch online an.

Zwei Pilotseminare, die für SVLFG-Versicherte kostenfrei sind, finden über vier Tage an folgenden Terminen statt:

- 12.04., 19.04., 26.04., 03.05. (jeweils von 13.30 bis 17.30 Uhr)
- 28.04., 29.04., 05.05., 06.05.

Dauerhafter und unbewältigter Stress macht krank. Dieses Seminar bringt Leben und Arbeit in Balance. Inhalte des Seminars sind:

- stressbedingte Unfall- und Krankheitsrisiken vermeiden
- mit Belastungssituationen umgehen
- Stressauslöser und -reaktionen erkennen
- Techniken zur Stressminimierung erlernen
- Kraftquellen finden und in den Alltag einbauen
- Bewegungs- und Entspannungstechniken zum Stressabbau

Diese Online-Variante kann eine gute Alternative zu einem Präsenzseminar sein. Dies gilt besonders für Menschen, die ein Fortbildungsangebot von zu Hause aus bevorzugen oder die sich dem Thema erst einmal aus der Distanz nähern wollen. Dozentin ist die Diplom-Sozialpädagogin (FH) Regina Eichinger-Schönberger von der SVLFG.

Seminar-Anmeldungen nimmt Heike Sprengel unter der Telefonnummer 0561 785-16437 sowie per Mail an [heike.sprengel@svlfg.de](mailto:heike.sprengel@svlfg.de) entgegen.

### Tierhaltung: Arbeits- und Gesundheitsschutz im Fokus

**Ab 1. April gilt die überarbeitete Unfallverhütungsvorschrift Tierhaltung (VSG 4.1). Damit werden Tierbetreuer noch besser geschützt.**

Die VSG definieren Schutzziele und geben Hinweise auf Vorsichtsmaßnahmen. So beinhaltet die „VSG 4.1 Tierhaltung“ zum Beispiel Vorgaben für den Bau und Betrieb von Einrichtungen in der Nutztierhaltung sowie für den Umgang mit Tieren. Sie beschreibt, welche baulich-technischen Einrichtungen vorhanden sein müssen, wie diese beschaffen sein sollen und was zur Persönlichen Schutzausrüstung gehört. Die Vorgaben in der VSG sind rechtlich bindend für alle Versicherten der SVLFG. Der Unternehmer ist dafür verantwortlich, dass sie umgesetzt werden. Die Neuerungen in der VSG 4.1 im Überblick:

#### Für Rinderhalter:

- In Anlagen ausreichend Fixier- und Separier-Einrichtungen für Einzeltiere und Gruppen
- Beim Besamen/Behandeln dürfen sich keine weiteren freilaufenden Tiere in dem Bereich aufhalten
- Deckbullen in der Milchviehhaltung:
- Separate Unterbringung
- Mitlaufen im Milchviehstall ist unzulässig
- Fixieren oder Separieren beim Zusammenführen und vor Betreten der Bucht
- Helfer benötigen Tierkenntnisse zum sicheren Umgang mit Rindern

#### Für Pferdehalter:

- Ausstattung von Reithallen (u. a. hinsichtlich Höhe, Banden und Spiegel)
- Tierbetreuer benötigen Kenntnisse zum sicheren Umgang mit Pferden
- Regelmäßige Kontrolle der persönlichen Schutzausrüstung
- Verhalten beim Loslassen der Pferde

#### Für Schweinehalter:

- Ferkelkastration darf nicht die Gesundheit der Tierbetreuer gefährden

#### Für alle Nutztierhalter:

- Tiere aus dem Bestand entfernen, die sich aggressiv verhalten und Menschen gefährden können, spätestens nach einem Angriff

#### Übergangsfrist

Um die neuen baulichen Anforderungen umzusetzen, wird den Unternehmern für bestehende Anlagen eine dreijährige Übergangsfrist eingeräumt. Das heißt, die notwendigen Umbauten können bis zum 1. April 2024 erfolgen. Neue Stallbauten müssen bereits ab 1. April 2021 den Neuanforderungen entsprechen.

Die VSG 4.1 ist im Internet abrufbar:

[www.svlfg.de/gesetze-vorschriften-im-Arbeitsschutz](http://www.svlfg.de/gesetze-vorschriften-im-Arbeitsschutz)

#### Hintergrundinformation

Laut Unfallstatistik der SVLFG ereignen sich über ein Drittel der meldepflichtigen Arbeitsunfälle in der Tierhaltung, davon fast alle tödlichen Unfälle im direkten Umgang mit den Tieren. Der



Hauptgrund hierfür liegt im instinktiv geprägten Verhalten aller Nutztiere, das für den Menschen nicht immer vorhersehbar ist. Ein kurzes Erschrecken, eine ungewohnte oder hektische Berührung können bereits zur Flucht oder Abwehrreaktion des Tieres führen. Diese Situationen sind für Tierhalter gefährlich. Besonders unfallträchtig sind das Melken, Treiben und Behandeln von Rindern sowie in der Pferdehaltung das Reiten und Führen.

## Interessant und informativ



### Bauernverband fordert Hundehalter und Freizeitsuchende wie Landwirte zur gegenseitigen Rücksichtnahme auf

Mit dem Frühlingsanfang und den warmen Temperaturen beginnt die Vegetation auf Wiesen und Feldern. Auf den Äckern wachsen heute die Lebensmittel von morgen heran. Die hohen Qualitätsansprüche an die Rohstoffe können Landwirte nur mit Unterstützung der Freizeit suchenden und Hundehalter erfüllen. Ihre Landwirte von nebenan bitten daher alle in Feld und Flur die landwirtschaftlichen Flächen möglichst nicht zu betreten, Hunde anzuleinen und Abfälle NICHT dort zu entsorgen. Vor allem sollte der vorbildlich eingesammelte Hundekot NICHT samt Tüte auf Feld und Acker landen, sondern in den dafür vorgesehenen Mülleimern entsorgt werden.

Auf heimischen Äckern produzieren Bauern neben Getreide frische Produkte wie Salat, Obst und Gemüse, das direkt vom Feld in die Ladentheke kommt. Die Bauern im Land bitten alle Hundehalter, ihre Tiere von diesen Flächen fern zu halten und Hundekot zu entfernen. Verunreinigtes Erntegut ist gesundheitsgefährdend und ein Ärgernis für Verbraucher wie Bauern gleichermaßen.

Auf Wiesen produzieren Landwirte Futter für ihre Rinder, Schafe, Pferde und Ziegen. Die Verunreinigung von Grünland mit Hundekot kann eine große Gefahr für die Gesundheit von Nutztieren darstellen. Vor allem für trächtige Rinder kann die Aufnahme von verunreinigtem Futter zu Fehlgeburten führen. Abfälle wie beispielsweise Dosen oder Flaschen können Nutztiere verletzen und vergiften. Zudem kann solcher Müll auch teure Schäden an Maschinen verursachen.

Jogger, Fahrradfahrer, Reiter und Spaziergänger nutzen gerne Wege und Flächen, die auch landwirtschaftlichen Zwecken dienen. Im Frühjahr sind aufgrund von Feldarbeiten die Landwirte ebenfalls verstärkt auf ihren Äckern und Wiesen. Der Bauernverband bittet alle Beteiligten um gegenseitige Rücksichtnahme und ein tolerantes Miteinander.

### Das Polizeipräsidium Pforzheim informiert:

Taschendiebstahl ist ein Thema, welches das ganze Jahr über aktuell ist, denn Langfinger machen niemals Urlaub!

Die Täter nutzen hierbei Alltagssituationen (z.B. Einkauf im Supermarkt) aus, um insbesondere an die Geldbörsen und darin befindliches Bargeld sowie Zahlungskarten der Opfer zu gelangen.

Nicht selten gehen Taschendiebe in Teams von mehreren Tätern arbeitsteilig vor. Dabei nutzen sie Tricks oder schlagen nach einem selbst verursachten Gedränge zu.

Opfer von Taschendiebstahl werden vor allem Frauen. Das Repertoire der Taschendiebe ist äußerst umfangreich, fast täglich werden neue Tricks bekannt.

Durch umsichtiges Verhalten und Beachtung der folgenden Tipps kann jeder selbst dazu beitragen, dass die Langfinger leer ausgehen:

- Tragen Sie Geld, Schecks, Kreditkarten und Papiere immer in verschiedenen verschlossenen Innentaschen der Kleidung möglichst dicht am Körper.
- Tragen Sie Hand- und Umhängetaschen verschlossen auf der Körpervorderseite oder klemmen Sie sie sich unter den Arm.
- Benutzen Sie einen Brustbeutel, eine Gürtelinnentasche, einen Geldgürtel oder eine am Gürtel angeketete Geldbörse.
- Legen Sie Geldbörsen nicht oben in die Einkaufstasche, den Einkaufskorb oder den Einkaufswagen, sondern tragen Sie sie möglichst körpernah.

- Bewahren Sie Ihre EC-Karte niemals zusammen mit dem PIN-Code auf.

Sollten Sie trotz aller Vorsichtsmaßnahmen Opfer eines Taschendiebstahls geworden sein, so beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Informieren Sie sofort die Polizei über den Polizeinotruf 110. Teilen Sie schon hier eventuell vorhandene Hinweise auf den oder die Täter mit.
- Bringen Sie jeden Taschendiebstahl zur Anzeige.
- Veranlassen Sie die sofortige Sperrung Ihrer Kreditkarte, Scheckkarte und Schecks über die einheitliche Notrufnummer 116 116 und benachrichtigen Sie auch Ihre Hausbank.
- Denken Sie beim Diebstahl Ihres Handys auch an die Sperrung der Mobilfunkkarte bei Ihrem Netzbetreiber.

Weitere Informationen u.a. rund ums Thema „Taschendiebstahl“ finden Sie unter <https://www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/diebstahl/taschendiebstahl/>.

Geben Sie auf Ihre Wertsachen Acht!

Bleiben Sie gesund,

Ihre Polizei!

### Berufliche Frauenförderung kostenfrei und unbürokratisch

Krisen-Zeiten können Chancen-Zeiten sein! Die Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald ermutigt Frauen, besonders in unsicheren Zeiten ihre beruflichen Perspektiven nicht aus den Augen zu verlieren. Auch unter erschwerten Bedingungen, ist ein beruflicher Neustart oder eine Neuorientierung möglich. Wie - erklärt die Kontaktstelle Frau und Beruf in Form einer Telefon- oder Videoberatung. Die umfassende und unbürokratische Beratung ist dabei vor allem Hilfe zur Selbsthilfe. Sie unterstützt Frauen dabei, ihren eigenen Berufsweg zu finden und konkrete Schritte zu planen. Die Beratung ist umfassend, neutral und vertraulich.

**Das individuelle Beratungsgespräch dauert etwa 1 Stunde und ist kostenfrei.**

Das Angebot umfasst:

- Einzelberatungen zu allen Fragen des beruflichen Wiedereinstiegs, der Neuorientierung, des Aufstiegs oder der Weiterbildung
  - Einstiegs- und Orientierungsberatung für Existenzgründerinnen
  - Hilfestellung bei Bewerbungen und Arbeitsplatzsuche
- Termine sind nach telefonischer Anmeldung oder per Mail möglich. Mehr Informationen unter [www.frauundberuf-nordschwarzwald.de](http://www.frauundberuf-nordschwarzwald.de).

Anmeldung & Kontakt:

Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald

Tel.: 07452 930-110

E-Mail: [sanwald@pforzheim.ihk.de](mailto:sanwald@pforzheim.ihk.de)

## Kirchliche Mitteilungen



### Evangelische Kirchengemeinde Kirchspiel Bad Teinach



#### Wochenspruch:

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle. Offenbarung 1,18

#### Dienstag, 30. März 2021

19.30 Uhr Passionsgottesdienst in Emberg (Pfr. Schmidt)

#### Mittwoch, 31. März 2021

19.30 Uhr Passionsgottesdienst in Bad Teinach (Pfr. Moser)

#### Gründonnerstag, 01. April 2021

19.30 Uhr Passionsgottesdienst mit Abendmahl in Emberg (Pfr. Schmidt)

#### Karfreitag, 02. April 2021

09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Schmieh (Pfr. Schmidt)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Bad Teinach (Pfr. Schmidt)